JOSEF LENOBEL, Verlagsbuchhandlung
Wien, IX/1 Thurngasse 15.

Für alle Hausbesitzer, Baumeister, Architekten, Ingenieure, Kreditinstitute, Sparkassen, Bauunternehmer, Hypothekenbureaus, Advokaten, Notare, Bauindustrielle, Gewerbetreibende, Ämter etc.!

Einzelhefte des

Häuserkataster

der k. k. Reichshaupt- u. Residenzstadt Wien.

Herausgeber: JOSEF LENOBEL.

Verfaßt auf Grundlage des vom k. k. österr. Finanzministerium und der Gemeinde Wien zur Verfügung gestellten Quellenmaterials, mit **handschriftlichen Einzeichnungen aller Ergänzungen und Veränderungen bis zum letzten Monate:**

Heft 1, I. Bezirk **K 20.—**, **Heft 2**, II. Bezirk **K 15.—**, **Heft 3**, III. Bezirk **K 20.—**, **Heft 4**, IV. und V. Bezirk **K 25.—**. **Heft 5**, VI. und VII. Bezirk **K 20.—**, **Heft 6**, VIII. und IX. Bezirk **K 20.—**, **Heft 7**, X. Bezirk **K 15.—**, **Heft 8**, XI. und XII. Bezirk **K 25.—**, **Heft 9**, XIII. Bezirk **K 25.—**, **Heft 10**, XIV. und XV. Bezirk **K 15.—**, **Heft 11**, XVI. Bezirk **K 20.—**, **Heft 12**, XVII. Bezirk (Hernals) **K 10.—**, **Heft 13**, XVII. Bezirk (Dornbach Neuwaldegg) und XVIII. Bezirk (Währing) **K 15.—**, **Heft 14**, XVIII. Bezirk (Gersthof, Neustift a. W., Pötzleinsdorf, Salmannsdorf, Weinhaus) **K 8.—**, **Heft 15**, XIX. Bezirk (Ober- und Unter-Döbling, Grinzing und Heiligenstadt, Josephsdorf, Kahlenbergerdorf, Nußdorf, Ober- und Unter-Sievering) **K 15.—**, **Heft 16**, XX. Bezirk **K 8.—**, **Heft 17**, XXI. Bezirk, **K 30—**.

Das Buch enthält die katastralische Beschreibung sämtlicher Häuser. Bei jedem Hause sind folgende Daten angegeben: Die Orientierungsnummer, Konskriptionsnummer, Name der Straße oder des Platzes, in welcher das Haus seinen Eingang hat, die identische Bezeichnung jener Straße, in welcher das betreffende Haus eventuell eine zweite Front hat, die Grundbuchseinlagenummer, die Bauarea in Quadratmetern, der amtlich richtiggestellte Jahreszins ohne Zinskreuzer und Nebengebühren, die allfällige Steuerfreiheit mit Angabe des Endtermins, die Anzahl der Stockwerke und Wohnungen, das Jahr, in welchem das Haus erbaut wurde und der Name des Besitzers.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Ergänzungsblatt

zum

„Häuser-Kataster der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien“

Herausgeber: **JOSEF LENOBEL.**

III. Jahrgang.

Erscheint monatlich einmal.

Preis K 24·— ganzjährig, K 12·— halbjährig.

□ □ □

Dasselbe enthält alle **Ergänzungen und Veränderungen,** die auf den „Häuser-Kataster“ (Verlag Josef Lenobel, Wien) Bezug haben, wie: Neubauten und Umbauten mit ihren katastralischen Beschreibungen, Neubauten und Umbauten, für welche eine **erste** Benützungsbewilligung erteilt wurde, Veränderungen und Ergänzungen in der Numerierung, Besitzveränderungen, Demolierungen usw.

Durch **alle Buchhandlungen** und den unterzeichneten Verlag zu beziehen.

Josef Lenobel

Verlagsbuchhandlung

Wien, IX/1. Thurngasse 15.

JOSEF LENOBEL, VERLAGSBUCHHANDLUNG

Wien, IX/1 Thurngasse Nr. 15.

Postsparkassen-Konto Nr. 82.502. Telephon Nr. 22.163.

Hochgeehrter Herr!

Der ergebenst Gefertigte erbittet sich Ihre Aufmerksamkeit für eine neue Kunst. Seit Jahren mühen sich Wissenschaft, Kunst und Technik um die

Farbenphotographie nach der Natur.

Dem Einzelnen gelang es wohl, die Farbenpracht auf das Papier zu bannen, doch blieb es auf kostspielige Ausnahmen beschränkt oder die noch unvollkommene Technik lieferte minderwertige Massenprodukte.

Nach langem Studium und vielen Versuchen ist ein Werk entstanden, das die neue Kunst der Farbenphotographie in ungeahnter Pracht und Naturtreue, so daß sie mit den besten Schöpfungen der Landschafts- und Bildnismaler verglichen werden kann, zum erstenmal der Allgemeinheit zugänglich macht. Dieses Werk betitelt sich:

DIE WELT IN FARBEN

Österreich-Ungarn, Deutschland, Italien und die Schweiz

Herausgeber Dr. Johannes Emmer

General-Sekretär des Deutschen und Österreichischen Alpenvereines

und erscheint in

drei Mappen

mit **150 kleineren**, im Text eingestreuten und **120 auf Tafeln aufgezogenen, grossen Farbenphotographien** zu dem im Verhältnis niedrigen Preise von **36 Kronen pro Mappe.**

Jede Mappe ist einzeln käuflich.

Ich bitte jeden Kunst- und Naturfreund, jeden, der unser schönes Heimatland, oder Deutschland, Italien oder die Schweiz durchstreift hat, sich die eine Mappe portofrei vom nächsten Buchhändler zur Ansicht schicken zu lassen. Es erwächst daraus nicht die Verpflichtung, die Mappe zu behalten, auch entstehen keine sonstigen Kosten. Ich beabsichtige durch mein Anerbieten zunächst die kunstsinnigen und gebildeten Kreise mit der Farbenphotographie bekannt zu machen und deren Aufmerksamkeit gleichzeitig auf ein **künstlerisch vollendetes** und trotzdem wohlfeiles

Geschenkwerk

zu lenken, wie es seit Jahren nicht geboten wurde.

Die Mappe wird an solvente Käufer auch gegen monatliche Teilzahlungen von K 10.— ohne Preiserhöhung abgegeben.

Hochachtungsvoll

JOSEF LENOBEL, Verlagsbuchhandlung.

JOSEF LENOBEL, Verlagsbuchhandlung
Wien, IX/1.

Eine aktuelle Schrift!

WIEN-BERLIN

Ein Vergleich

von

Alfred H. Fried.

Preis geheftet K 4.—.
131 Seiten Oktav, auf starkem Modern-Druckpapier.

Das Buch behandelt den großen **Unterschied zwischen Nord und Süd** und zieht einen durchaus treffenden **Vergleich zwischen den beiden Weltstädten deutscher Zunge.**

Fried, ein geborener Wiener, der zwei Jahrzehnte in Berlin gelebt hat, kennt beide Städte genau wie selten einer. Er ist ein objektiver Beurteiler, er hebt Licht und Schatten hervor und sucht aber auch den Schatten zu begründen, die Nachteile zu erklären, und vielleicht gelingt es ihm auch, darzulegen, daß manche vermeintliche Nachteile keine Nachteile sind. Fried hat sein Buch in vier Gruppen geteilt. Er betrachtet das Leben in Wien und Berlin **„Auf der Straße“**, dann **„Im Hause“**. Ferner vergleicht er **„Die Leute“** und **„Das öffentliche Leben“**. Er legt im Schlußkapitel die Erkenntnis dar, daß in **Wien die Menschen das Bessere sind, in Berlin die Einrichtungen.**

— Durch alle Buchhandlungen zu beziehen. —

Jeder Hausbesitzer und Administrator abonniere die

Österreichische

Hausbesitzer-Zeitung

Offizielles Organ des „Bundes der niederöst. Hausbesitzervereine" und der demselben angehörigen Vereine sowie des „Bundes der Hausbesitzer von Wien u. Umgebung".

Erscheint jeden Sonntag. Preis pro Jahr nur 5 Kronen.

Die **„Österreichische Hausbesitzer-Zeitung"** vertritt ausschließlich die Interessen der Hausbesitzer. Das Blatt ist nach jeder Richtung hin unabhängig, befaßt sich nicht mit Politik und behandelt ausschließlich nur solche Fragen, deren Erörterung das Interesse des Hausbesitzerstandes gebietet. Das Blatt berichtet getreulich über den jeweiligen Stand der **Hauszinssteuer-Reform,** welche eine Lebensfrage der Realitätenbesitzer bildet und mit dem Wohl und Wehe derselben aufs innigste verknüpft ist, und unterstützt in energischer Weise die Bestrebungen, die auf den Fortschritt dieser Reform und die Erkämpfung eines günstigen Resultates gerichtet sind. Die **„Österr. Hausbesitzer-Zeitung"** gibt ihren Abonnenten **fachmännische Auskünfte in allen Rechts-, Steuer- und Hausverwaltungs-Angelegenheiten,** die sonst nur durch Anschaffung teurer Bücher oder kostspielige Konsultationen erhalten werden können. Die Abonnenten der **„Österreichischen Hausbesitzer Zeitung"** erhalten in der Redaktion **Auskünfte und Ratschläge gratis** über **Einkommensteuer-Fassionen, Mietzinsbekenntnisse, Aufkündigungen, Zinsklagen, Rekurse** in **Steuersachen, Hausbelehnungen etc.**

AUSKÜNFTE an Abonnenten werden unentgeltlich erteilt in der Redaktion IX. Alserstraße 50. Kanzleistunden: 8—12 u. 2—6 Uhr. An Sonn- und Feiertagen geschlossen. Telephon 22833.

Drucksortenverlag von 30 Formularien zur Hausverwaltung zu billigsten Preisen.

I. Haussätze von $3\frac{7}{8}\%$, II. Haussätze von 5%, Bankkredite von $4\frac{1}{4}\%$ aufwärts.

Ferner Verkauf und Kauf, sowie Tausch von Häusern, Gütern, Villen, Bauplätzen und Gewerbe-Etablissements besorgt rasch und billigst ohne Vorspesen, das von der hohen k. k. Staathalterei konzessionierte Bureau

ARTUR HRADIL

IX. Bezirk, Währingerstrasse 6

Telephon 22.233. Gegründet 1888.

Reichsortiertes Lager von Lampen und Lustern für Gas- und elektrische- und Petroleum-Beleuchtung für Vestibüle, Stiegenhäuser und Wohnungen zu Original-Fabrikspreisen.

Installationen billigst und rasch.